



**Liebe
Vereinsmitglieder,
Freunde, Förderer,
Unterstützer und
Interessierte!**

Wir freuen uns, Ihnen heute die 2. Ausgabe unseres Vereinsblatts schicken zu können. Schon vor zwei Jahren haben wir unser erstes Blatt herausgebracht! Ziemlich lange her, aber wir waren in der Zwischenzeit fleißig und es ist viel passiert! Wir wollen hier für unsere Mitglieder und andere Interessierte darstellen, was sich in unserem Verein tut und wo wir mit unserer verbindlichen und koordinierten Nachbarschaftshilfe in Wandsbek-Hinschenfelde stehen... Rufen Sie an oder schreiben Sie uns, wenn Sie Fragen und Anregungen haben. Oder noch besser, wir treffen uns zu einem Gespräch.

**Ihr Team
Machbarschaft
Wandsbek-
Hinschenfelde**

Wir sind weiter gewachsen!

Der Verein ist im Juni 2016 zwei Jahre alt geworden und wir zählen jetzt 132 Mitglieder. Davon sind ca. 35 helfende, 72 Hilfenehmende und 25 fördernde Mitglieder. Wir wachsen weiter und immer mehr Hinschenfelder Bürger kennen den Verein. Bei uns sind Sie willkommen wenn Sie Hilfe und Erleichterung im Alltag haben möchten und wenn Sie in diesem nachbarschaftlichen Rahmen helfen wollen. Als Helfer/in werden Sie Teil eines tollen und engagierten Teams. Die Wege von Mitglied zu Mitglied sind in Hinschenfelde nicht weit. Ein schöner Boden für eine lebendige Nachbarschaft!



Wir sind stolz auf diese Anerkennung!

Bei dem bundesweiten Wettbewerb „Zuhause hat Zukunft“ hat Machbarschaft Wandsbek-Hinschenfelde e.V. den vierten Platz gewonnen. Der Wettbewerb wird seit sieben Jahren von „Wege aus der Einsamkeit“ (WadE) initiiert. Es haben sich bundesweit 56 Projekte beworben, die sich dafür einsetzen, dem Bild des Alterns in unserer Gesellschaft ein positiveres Image zu geben und das Altern auch als Glück und nicht nur als Last zu sehen.

Gut zu wissen...

Warum seid ihr nur in Hinschenfelde tätig?

Hinschenfelde ist ein Gebiet von 332,80 ha, mit knapp 22.000 Einwohnern. Um den Mitgliedern hier noch relativ kurze Wege zueinander zu ermöglichen, halten wir uns an die letzten gültigen Grenzen von Hinschenfelde. Der lokale Bezug ist uns wichtig.

Warum kann ich erst mit 75 Jahren Hilfe erhalten?

In unserem Lande gilt der Mensch ab 75 Jahren als hilfebedürftig und genau um diese Personengruppe geht es uns. So ist es auch in der Satzung des Vereins beschrieben. Und trotzdem helfen wir auch jüngeren Mitgliedern, wenn sie kurz- oder langfristig erkrankt sind. Zum Beispiel hat sich in diesem Jahr eine 50-jährige Helferin den Fuß gebrochen und war sehr froh darüber, von anderen Mitgliedern Unterstützung zu bekommen. Sie hat sich für einige Wochen nicht allein versorgen können.

Es geht uns um den Erhalt Ihrer Lebenssituation!

In eigener Sache

Hier eine Erinnerung an unsere Mitglieder, daran, dass wir zu Beginn 2017 die Mitgliedsbeiträge einziehen.

Neuwahlen des Vorstandes

Im Juni 2017 geht die erste 3-jährige Vorstandsperiode zu Ende. Es werden wichtige Ämter neu zu besetzen sein. Wer Interesse hat, unseren toll aufgestellten Verein in seine nächsten drei Jahre verantwortlich mit zu begleiten, melde sich bitte bei der 1. Vorsitzenden Claudia Orgaß

Was jetzt so läuft – Vereinsleben

Helfertreffen

Unsere Helferinnen und Helfer sind inzwischen zahlreich im Einsatz. Einen Austausch darüber gibt es einmal im Monat im Büro Dernauerstr.27a. Hier werden Fragen diskutiert, neue Einsätze verteilt und die laufende Organisation des Vereins koordiniert. Vielen Dank an alle, die sich hieran beteiligen!

Dankeschön-Fest

Im September hat der Vorstand alle Helfer zu einem Dankeschön-Fest eingeladen. In den Räumen des TSV Wandsetal haben 24 Helfer einen fröhlich-geselligen Abend verbracht. Das tolle Buffet und die Getränke konnten durch eine Spende über 500 € von der HASPA Friedrich-Ebert-Damm und 200,-€ von Optiker Kelb finanziert werden. Auch für weitere 200,-€ in diesem Monat von Optiker Kelb... Vielen Dank!



Kaffeerunden

Zweimal jährlich laden wir unsere hilfenehmenden Mitglieder zur Kaffeerunde ein. Am 1.12. und am 4.12. war es in adventlicher Stimmung mit selbstgebackenem Kuchen wieder gemütlich, genüsslich und gesellig.

Juristische Beratung...

Viele unserer Mitglieder möchten die Sicherheit haben, dass ihre Angelegenheiten und Wünsche für die letzte Lebensphase geregelt sind. Ein kostenfreies Erstgespräch hierfür bietet Rechtsanwalt Nikolaus Mohr an. Herr Mohr begleitet unseren Verein ehrenamtlich mit seinem juristischen Rat und ist seit Gründung regelmäßiger Gast in unseren monatlichen Vorstandssitzungen. Im Sommer 2016 hat er eine 3-stündige Schulung für unsere Helfer/innen gegeben. Wir freuen uns sehr darüber, dass er mit seinem wertvollen Wissen den Verein bereichert und unseren Mitgliedern einen Überblick darüber gibt, was hier zu regeln ist.

Mitgliederwerbung:

Im vergangenen Jahr haben wir uns wieder an diversen Wandsbeker Festen und Veranstaltungen beteiligt und uns auf diesem Wege bei weiteren Menschen bekannt gemacht.

Auch mit Ihrer Hilfe können wir erfolgreich weiter wachsen, in dem Sie in Ihren Kreisen von dem Verein erzählen.



Zum Schluss...

Wünschen wir allen unseren Mitgliedern, Freunden und Interessierten in und um Hinschenfelde Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr!



Hinweis: Wenn Sie von uns keine Post mehr wünschen, rufen Sie uns unter Telefon: 040-36884399 an oder schicken Sie uns eine E-Mail: info@machbarschaft-wandsbek-hinschenfelde.de.